

**BEBAUUNGSPLAN**

**„LÖHLEN“**

1. Ausfertigung  
für die Gemeinde  
(Originalplan)



ERGÄNZUNG ZUM TEXTEIL:

AUF DEN GRUNDSTÜCKEN SIND ZWISCHEN GEHWEG UND DER WESTL. BAUGRENZE NEBENLAGEN ZULASSIG. DABEI DÜRFEN MAX. 2/3 DER GRUNDSTÜCKSFRONTLÄNGE ÜBERBAUT WERDEN. ZWISCHEN NEBENGEBAUDEN IST MIND. EIN 5,00m-ABSTAND EINZUHALTEN.

GE	II
0,7	12
-	0

DN 0° bis 30°

GE	II
0,7	12
-	0

DN 0° bis 30°

GE	II
0,7	12
-	0

DN 0° bis 30°

GE	III
0,7	18
-	0

DN 0° bis 25°

MI	I
0,3	0
-	0

DN 28° bis 32°  
KN bis 0,50m zul.

GE <sub>e</sub>	III
0,7	18
-	0

DN 0° bis 25°

WA	II
0,4	08
-	0

DN 28° bis 35°

Das Anzeigeverfahren gem. § 11 BauGB wurde mit Verfügung vom 16. Okt. 1991 Nr. 40.621.41 abgeschlossen.  
Tübingen, den 16. Jan. 1991  
Landratsamt



GELTUNGSBEREICHSGRENZEN DER ÄNDERUNGEN VOM 31.5.1989

Ausgeliefert, den 21. Dezember 1989

*[Signature]*  
Bürgermeister